

Die innovative Art, mit IO-Link zu arbeiten.

- › Bedienen, konfigurieren und präsentieren Sie Ihre IO-Link-Devices ganz einfach mit Ihrem Tablet
- › Profitieren Sie von Komfort und Übersichtlichkeit der cleveren iPad- oder Android-App
- › Arbeiten Sie mobil dank integriertem WLAN, Bluetooth LE und eingebautem Akku



Präsentation von IO-Link-Devices

Vertriebsmitarbeiter der Hersteller von IO-Link-Devices präsentieren ihre Produkte mit iO-Fly unkompliziert und schnell.

Sie haben direkten Zugriff auf sämtliche Funktionen der IO-Link-Devices und profitieren von der kabellosen und einfachen Bedienung.



Entwicklung von IO-Link-Devices

Bei der Entwicklung von IO-Link-Devices haben Ingenieure mit iO-Fly ein perfektes Werkzeug.

Sie können IODD-Dateien testen und problemlos Einstellungen von IO-Link-Devices bearbeiten.



Entwicklung und Wartung von Anlagen

Bei Entwicklungs- und Wartungsarbeiten an Anlagen können IO-Link-Devices mit Hilfe von iO-Fly direkt vor Ort parametrieren und kalibriert werden.

Fehler lassen sich so schnell diagnostizieren und sofort in der Anlage beheben.

Das iO-Fly

Das iO-Fly verbindet IO-Link-fähige Sensoren bzw. Aktoren via WLAN oder Bluetooth LE mit Ihrem Tablet (Android oder iPad). Der eingebaute Akku kann sowohl das Gerät selbst als auch das angeschlossene IO-Link-Device mit Energie versorgen und sichert so ein mobiles Arbeiten. Dabei beträgt die Laufzeit des Akkus bei einer permanenten Leistung von 2 Watt mehr als drei Stunden. Alternativ kann die Energieversorgung des angeschlossenen IO-Link-Devices auch über einen IO-Link-Master oder über die am iO-Fly vorhandene USB-Buchse erfolgen.

iO-Fly kann in drei verschiedenen Modi betrieben werden:

Bridge-Modus

Im Bridge-Modus kommuniziert iO-Fly direkt mit dem angeschlossenen IO-Link-Device, liest zyklisch dessen Prozessdaten aus und überträgt diese zur Visualisierung an die iO-Fly-App. Umgekehrt werden in der iO-Fly-App vorgenommene Änderungen der Parameter sowie Steuerkommandos zum IO-Link-Device weitergeleitet.

Sniffing-Modus

Im Sniffing-Modus wird das iO-Fly zwischen das IO-Link-Device und den IO-Link-Master geschaltet. Ohne die bestehende Verbindung von IO-Link-Device und IO-Link-Master zu beeinflussen, verfolgt das iO-Fly hierbei deren Kommunikation und speichert diese auf eine in das iO-Fly einsteckbare SD-Karte. Von dort können die Daten später ausgelesen und analysiert werden. Parallel zum Speichern auf SD-Karte lassen sich die Daten auch direkt mittels iO-Fly-App auf einem Tablet anzeigen und auswerten.

Direct-Modus

Werden moderne, IO-Link-fähige 4-Leiter-Devices an älteren Anlagen betrieben, stellt iO-Fly die komplette IO-Link-Funktionalität der Devices zur Verfügung.

Die iO-Fly-App

Bedienen, konfigurieren und präsentieren Sie IO-Link-Devices

Die iO-Fly-App verbindet Ihr Tablet über WiFi oder Bluetooth LE komfortabel und schnell mit einem beliebigen iO-Fly. Die Parameter des am iO-Fly angeschlossenen IO-Link-Devices werden ausgelesen und die in der IO-DD des Devices definierten Menüs übersichtlich angezeigt. Die Applikation unterstützt unterschiedliche Nutzerprofile. Je nach Profil ist festgelegt, welche Daten der Nutzer einsehen und welche Änderungen er an den Parametern vornehmen darf.

Die Prozessdaten des IO-Link-Devices werden in Echtzeit visualisiert. Die iO-Fly-App ist mehrsprachig und kann die Inhalte der IO-DD-Dateien in den jeweils vordefinierten Sprachen darstellen.

Die Funktionen und Menüstrukturen eines IO-Link-Devices sind in Dateien definiert, die dem IO-DD-Standard folgen. Die iO-Fly-App bezieht diese Dateien von der Plattform www.io-ddhub.com, auf der Hersteller von IO-Link-Devices die dazugehörigen IO-DD-Dateien bereitstellen und verwalten können.

Technische Daten des iO-Fly

Abmessungen	70 x 20 x 95 mm (BxHxT)
Gewicht	154 g
Schnittstellen	1 x Buchse für IO-Link-Device, 1 x Buchse für IO-Link-Master, 1 x Micro SD-Karte, Bluetooth LE, WLAN, zusätzlich optional: RS232 und RS485
Unterstützte Standards	IO-Link-Versionen: 1.0 und 1.1, IO-DD-Versionen: 1.0.1 und 1.1
Energieversorgung	Wahlweise über integrierten USB-Anschluss, IO-Link-Master oder eingebauten Akku Im Akku-Betrieb: Max. Stromstärke IO-Link-Device: 350 mA, Spannung IO-Link-Device: 24 V – 20 %, Betriebsdauer mehr als 3 h bei 2 W
Betriebstemperatur	0 bis 40 °C

© lemonage software GmbH 2015-10 Änderungen vorbehalten!
Produktfotos: www.baldaufundbaldauf.de

software
lemon age

Lemonage Software GmbH
Manfred-von-Ardenne-Ring 20
Haus F
01099 Dresden

www.lemonage.de

Unterstützt von:



Europäische Union

Europa fördert Sachsen.



Europäischer Fonds für regionale Entwicklung

iO-Fly



Farbige LEDs geben Auskunft über den Zustand des iO-Fly, den Ladestand des Akkus, die Verbindung zum IO-Link-Device sowie über Existenz und Art einer Drahtlos-Verbindung. Über einen USB-Port kann der eingebaute Akku aufgeladen werden.



Das Gerät verfügt über Anschlussmöglichkeiten für ein IO-Link-Device und einen IO-Link-Master sowie über einen Slot für eine Micro SD-Karte.



Die übersichtliche App befähigt den Nutzer, eine Verbindung zu einem iO-Fly herzustellen und das dort angeschlossene IO-Link-Device ohne spezielle Vorkenntnisse zu bedienen.

Services und Support

iO-Fly und die iO-Fly-App können auf spezielle Anforderungen des Kunden erweitert und angepasst werden (z.B. Corporate Design, Branding).

iO-Fly lässt sich außerdem um die Kommunikation mit Devices über RS232 und RS485 erweitern, um auch andere Sensortypen mit der iO-Fly-App bedienen zu können.

Lemonage unterstützt Sie gerne beim Design und bei der Entwicklung von IO-Link-Lösungen.

Hersteller von IO-Link-Devices können IO-DD-Dateien auf der Plattform www.io-ddhub.com in unterschiedlichen Versionen für verschiedene Nutzerkreise bereitstellen.

Lemonage übernimmt darüber hinaus die Entwicklung und Qualitätssicherung von IO-DD-Dateien.

www.io-fly.com info@io-fly.com